



PRESSEINFORMATION

8. Dezember 2022 Seite 1 / 4

MASCHINENBAU, MECHATRONIK UND MEHR: DISCOVER INDUSTRY ZEIGT IN VAIHINGEN BERUFE IN DER INDUSTRIE

Wie vielfältig, kreativ und abwechslungsreich industrielle Berufe sind, zeigt der Erlebnis-Lern-Truck DISCOVER INDUSTRY – ZUKUNFT MIT DRIVE am Donnerstag und Freitag, 15. und 16. Dezember 2022, an der Ottmar-Mergenthaler-Realschule im Stadtteil Kleinglattbach. An fünf Arbeitsstationen können die Schülerinnen und Schüler Technologien wie 3D-Scannen, Robotik, Virtual Reality oder Smart Devices kennenlernen und mehr über Karrierechancen und Berufswege in der Industrie erfahren.

Vaihingen-Kleinglattbach (08.12.2022) – Autonom fahrende Autos entwickeln, Batteriezellen produzieren oder nachhaltige Energielösungen für morgen finden - in der Industrie 4.0 warten spannende Aufgaben auf engagierte Zukunftsmacherinnen und Zukunftsmacher. "Baden-Württemberg ist ein starker Wirtschaftsstandort in Deutschland. Um auch in Zukunft erfolgreich zu sein, brauchen wir junge Menschen, die sich für Technik, Digitalisierung und IT begeistern", erklärt Christoph Dahl, Geschäftsführer der Baden-Württemberg Stiftung. Stefan Küpper, Geschäftsführer des Arbeitgeberverbands SÜDWESTMETALL, ergänzt: "Gerade bei diesen Zukunftsthemen müssen wir als Hightech-Land in Führung gehen. DISCOVER INDUSTRY bietet hervorragende Möglichkeiten, um Jugendliche auf dieses Thema neugierig zu machen und ihnen die beruflichen Perspektiven in der Industrie aufzuzeigen." Die mobile Industriewelt, die am Donnerstag und Freitag, 15. und 16.12., in Kleinglattbach Station macht ist ein gemeinsames Angebot der Baden-Stiftung, des Arbeitgeberverbands SÜDWESTMETALL Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit.

Vom Scanner bis zur Datenbrille - Industrie entdecken

Zu Beginn des Rundgangs gehen die Schülerinnen und Schüler der Ottmar-Mergenthaler-Realschule gemeinsam mit den Coaches Ingenieurin Katinka Biebrich und Chemiker Dr. Domenic Kratzer auf Streifzug durch die Geschichte der industriellen Revolutionen und erfahren, dass Dampfmaschine, Fließband, Computer und die Digitalisierung die Industrie jeweils grundlegend verändert haben. Wie Produkte in der Industrie heute entstehen, Iernen die Jugendlichen anschließend. Sie schlüpfen in die Rolle von Gründerinnen und Gründern, die ein selbst erdachtes Produkt auf den Markt bringen möchten. Ausgerüstet mit Tablets erkunden sie an fünf Arbeitsstationen die wichtigsten Produktionsschritte.

An Station eins scannen sie Objekte ein, um von ihrem "Prototypen" CAD-Daten zu erhalten, mit denen weitergearbeitet werden kann. An Station zwei prüfen sie mit einem Digitalmikroskop Werkstücke und Materialien oder drucken mit dem 3D-Drucker Prototypen aus. An der dritten Station lotsen sie einen Industrieroboter durch ein Koordinatensystem. Im nächsten Schritt programmieren sie eine smarte Abfüllanlage, um sich individuelle

Projektagentur













PRESSEINFORMATION

8. Dezember 2022 Seite 2 / 4

Farbkugelmischungen einfüllen zu lassen. An der letzten Station tauchen sie mit einer VR-Brille in das Thema Intralogistik ein, indem sie in einer virtuellen Lagerhalle Teile für einen Motorblock suchen und einbauen. Wer noch mehr wissen will, kann an Exponatwänden zum Beispiel eine Motorsäge mithilfe von Augmented Reality warten oder eine Datenbrille ausprobieren.

Im Obergeschoss folgen vertiefende Workshops zur Konstruktion, in denen die Jugendlichen einen Fidget Spinner genannten Handkreisel entwerfen. Informationen zu den Wegen in einen technischen Beruf ergänzen das Programm.

Der Erlebnis-Lern-Truck ist mit einem flexiblen, mehrstufigen Hygienekonzept unterwegs.

EINLADUNG AN DIE REDAKTION:

Zum Besuch von DISCOVER INDUSTRY in Vaihingen sind Sie herzlich eingeladen. Die interaktiven Formate bieten sich zur Einholung von O-Tönen und Bildmotiven an. Gerne stehen Ihnen die Coaches Katinka Biebrich (M.Sc. Biomedical Engineering) und Dr. Domenic Kratzer (Diplom-Chemiker) für Fragen und Interviews zur Verfügung.

→ Auf Anfrage erstellen wir gerne einen Nachbericht zur Veröffentlichung.

Corona-Hinweis: Bitte beachten Sie, dass es sich um eine schulinterne Veranstaltung handelt. Wenn Sie daran teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte mindestens zwei Tage vorher beim unten angegebenen Pressekontakt an. Bei unseren Veranstaltungen bitten wir externe Besucherinnen und Besucher außerdem darum, eine medizinische Maske zu tragen.

Informationen zum Hygienekonzept finden Sie hier:

https://www.coaching4future.de/programm/service/downloads

Der Termin im Überblick:

Ottmar-Mergenthaler-Realschule Kleinglattbach (Im See 8, 71665 Vaihingen an der Enz)

Stellplatz: auf dem Schulhof

Donnerstag und Freitag, 15. und 16. Dezember 2022

Programm: zum Download in der Pressemail

<u>Hinweis für TV- und Fotojournalisten:</u> Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Aufnahmen die Bildrechte von Schülerinnen und Schülern. Gerne unterstützen wir Sie vorab dabei.

Weitere Informationen und honorarfreies Bildmaterial zum Download finden Sie im Pressebereich unter: www.coaching4future.de/news-presse

Projektagentur

FLAD & FLAD Communication GmbH Thomas-Flad-Weg 1, 90562 Heroldsberg Tel +49 (0) 9126 275-0 Fax +49 (0) 9126 275-275 info@coaching4future.de www.coaching4future.de











PRESSEINFORMATION

8. Dezember 2022 Seite 3 / 4

Besuchen Sie uns auch auf:

www.facebook.com/COACHING4FUTURE www.twitter.com/expedition_digi www.instagram.com/coaching4future/ www.youtube.com/user/COACHING4FUTURE

Informationen an die Redaktion:

DISCOVER INDUSTRY ist ein kostenfreies Angebot für Schülerinnen und Schüler ab der 7. Jahrgangsstufe an allgemeinbildenden und beruflichen Gymnasien sowie an Realschulen in Baden-Württemberg. Im Rahmen des erfolgreichen Programms COACHING4FUTURE bildet das Angebot einen vertiefenden Baustein zur Studien- und Berufsorientierung. Die Jugendlichen erwartet eine zweistündige, praxisnahe Entdeckungsreise in den Produktentstehungsprozess zahlreicher Branchen wie etwa der Automobilindustrie, dem Maschinen- und Anlagenbau, der Medizintechnik oder der Umwelttechnologie. Interessierte Schulen können das Ausstellungsfahrzeug für einen zwei- bis dreitägigen Besuch unter www.discoverindustry.de anfragen. Der Einsatz von DISCOVER INDUSTRY wird stets von zwei Jungakademikern begleitet und soll mit dem Tandem aus Schule und Berufsberatung abgestimmt werden.

Das Programm COACHING4FUTURE

Mit COACHING4FUTURE setzt sich die Baden-Württemberg Stiftung gemeinsam mit dem Arbeitgeberverband SÜDWESTMETALL und in Kooperation mit der Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit für qualifizierten Fachkräfte-Nachwuchs in den MINT-Disziplinen ein. Das kostenfreie Programm informiert jährlich über 35.000 Schülerinnen und Schüler über Ausbildungsberufe, Studiengänge und Karrierewege in diesem Bereich. Seit 2008 zeigen Coaching-Teams aus zwei Jungakademikern an baden-württembergischen Gymnasien, Real-, Werkreal- und Gemeinschaftsschulen, auf Messen oder bei Berufsinformationstagen, welche vielseitigen Berufsbilder sich hinter technischen Innovationen verbergen. Das Ausstellungsfahrzeug DISCOVER INDUSTRY zeigt seit 2015, welche Aufgaben Ingenieurinnen und Ingenieure in der Industrie meistern und wie viel Mathematik und Physik in unseren Alltagsprodukten stecken. Die mobile Digitalisierungswelt expedition d informiert seit 2019 darüber, wie die Digitalisierung die Berufswelt verändert und wie junge Menschen daran mitarbeiten können. Auf der Plattform www.expedition.digital können User das Expeditionsmobil in 360° erleben. Berufstätige zeigen ebenfalls in 360°, wie die Digitalisierung ihren Beruf heute schon verändert hat. Lehrkräfte finden passende Lehr- und Lernmaterialien zum Download. Auch für das Gesamtprogramm COACHING4FUTURE gibt es Lehrund Lernmaterialien zur berufsorientierenden Bildung: [Berufsorientierung]MINT. 14 Arbeitspakete können unter www.coaching4future.de heruntergeladen und individuell im berufsorientierenden und fachkundlichen Unterricht eingesetzt werden. Das Portal bietet außerdem weiterführende Informationen rund um MINT-Ausbildung und -Studium sowie einen MINT-Karrierenavigator. Auch alle Coaches von COACHING4FUTURE sind hier aufgelistet.

Projektagentur













PRESSEINFORMATION

8. Dezember 2022 Seite 4 / 4

Die Baden-Württemberg Stiftung

Die Baden-Württemberg Stiftung setzt sich für ein lebendiges und lebenswertes Baden-Württemberg ein. Sie ebnet den Weg für Spitzenforschung, vielfältige Bildungsmaßnahmen und den verantwortungsbewussten Umgang mit unseren Mitmenschen. Die Baden-Württemberg Stiftung ist eine der großen operativen Stiftungen in Deutschland. Sie ist die einzige, die ausschließlich und überparteilich in die Zukunft Baden-Württembergs investiert – und damit in die Zukunft seiner Bürgerinnen und Bürger. Mehr Informationen unter: www.bwstiftung.de

SÜDWESTMETALL

Der Arbeitgeberverband SÜDWESTMETALL ist der starke Partner für die Metall- und Elektroindustrie (M+E) in Baden-Württemberg. Er ist die Klammer der etwa 900 tarifgebundenen Betriebe mit ihren mehr als 500.000 Mitarbeitern – dies sind knapp 60 Prozent aller M+E-Beschäftigten im Südwesten. Bildung ist eine der wichtigsten Säulen der Verbandspolitik zur Fachkräftesicherung und dem Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit der M+E-Industrie. SÜDWESTMETALL engagiert sich deshalb für die Stärkung der MINT-Bildung mit einer Fülle von Projekten in den Bereichen Kindergarten, Schule, Hochschule und Lehrkräftefortbildung. Mehr Informationen unter: www.suedwestmetall.de und <a href="h

Bundesagentur für Arbeit

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) erfüllt für Bürgerinnen und Bürger sowie für Unternehmen und Institutionen umfassende Dienstleistungsaufgaben für den Arbeits- und Ausbildungsmarkt. Zur Erfüllung dieser Dienstleistungsaufgaben steht bundesweit ein flächendeckendes Netz von Arbeitsagenturen und Geschäftsstellen zur Verfügung. Zu den wesentlichen Aufgaben der Bundesagentur für Arbeit gehören unter anderem die Berufsorientierung, die Berufsberatung sowie die Vermittlung in Ausbildungs- und Arbeitsstellen. Mehr Informationen unter: www.arbeitsagentur.de

Zugunsten einer besseren Verständlichkeit wird in diesem Dokument teilweise auf die weibliche bzw. männliche Sprachform verzichtet oder eine geschlechtsneutrale Formulierung gewählt. Die Unterschiede in der Lebenswirklichkeit von Frauen und Männern sind jedoch durchgängig berücksichtigt. Im Sinne der Gender Mainstreaming-Strategie der Bundesregierung vertritt die Baden-Württemberg Stiftung ausdrücklich eine Politik der gleichstellungssensiblen Informationsvermittlung.

Medienkontakt

Projektagentur FLAD & FLAD Communication GmbH i.A. der Baden-Württemberg Stiftung gGmbH Daniel Wintzheimer Thomas-Flad-Weg 1, 90562 Heroldsberg

Tel +49 (0) 9126 275-237 Fax +49 (0) 126 275-275 presse@coaching4future.de www.coaching4future.de www.expedition.digital

Projektagentur

FLAD & FLAD Communication GmbH Thomas-Flad-Weg 1, 90562 Heroldsberg Tel +49 (0) 9126 275-0 Fax +49 (0) 9126 275-275 info@coaching4future.de www.coaching4future.de





